

TOP 2.2

Gremium	Termin	Status
Stadtrat	08.05.2023	öffentlich

Antrag der Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat; Beteiligung von Fachverbänden am Kipki-Antrag der Stadtverwaltung

Vorlage Nr.: 20236447



• DIE GRÜNEN IM RAT • Rathausplatz 10 • 67059 Ludwigshafen •

An die
Oberbürgermeisterin
Frau Jutta Steinruck
Rathaus Ludwigshafen

67059 Ludwigshafen

Stadtratsfraktion Ludwigshafen

Monika Kleinschnitger · Fraktionsvorsitzende
Hans-Uwe Daumann · Fraktionsvorsitzender
Heike Hess · Stellv. Fraktionsvorsitzende
Ibrahim Yetkin · Stellv. Fraktionsvorsitzender
Gisela Witt

Fraktionsbüro

Rathausplatz 10
67059 Ludwigshafen
Telefon 0621-52 30 23
Telefax 03222-246 420 8
fraktion@gruene-lu.de
www.die-gruenen-im-rat.de

Ludwigshafen 02.05.2023

Antrag zur Sitzung des Stadtrats am 08.05.2023: Beteiligung von Fachverbänden am Kipki-Antrag der Stadtverwaltung

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Steinruck,

wir bitten Sie in der Sitzung des Stadtrats am 08.05.2023 folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu setzen:

Beteiligung von Fachverbänden am Kipki-Antrag der Stadtverwaltung

Wir beantragen, dass in Ludwigshafen aktive Fachverbände in die Beratung des von der Stadt zu beantragenden Maßnahmenkatalogs zum KIPKI-Antrag der Stadt einbezogen werden und die Möglichkeit zur Darstellung eigener Projektideen erhalten.

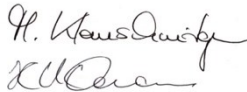
Begründung:

KIPKI steht für das Kommunale Investitionsprogramm „Klimaschutz und Innovation“. Im Rahmen von KIPKI werden den Kommunen 180 Millionen Euro zur Umsetzung von kommunalen Maßnahmen des Klimaschutzes und der Anpassung an den Klimawandel zur Verfügung gestellt. Jede Kommune kann einen festgelegten Betrag abrufen und für wirksame Klimaschutzmaßnahmen bzw. Maßnahmen zur Anpassung an die Klimawandelfolgen einsetzen. Die Federführung für die Pauschalförderungen hat das Klimaschutzministerium. Dabei entfallen auf Ludwigshafen 7,5 Millionen Euro.

Die sog. „Positivliste“ reicht vom Aufbau einer nachhaltigen Wärmeversorgung über die energetische Sanierung kommunaler Liegenschaften oder die Umsetzung kommunaler Förderprogramme, etwa zu E-Lastenrädern oder Balkon-PV-Anlagen bis hin zu Beschattungsmaßnahmen auf öffentlichen Plätzen, Klimaschutzmaßnahmen und Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung in Schulen und Kitas.

Kommunale Anträge im Rahmen von KIPKI können ab 1. Juli 2023 eingereicht werden. In den angesprochenen Themenbereichen, v. a. Mobilität und Naturschutz, sind in Ludwigshafen seit vielen Jahren Fachverbände mit großem Engagement und guter fachlicher Expertise tätig, darunter VCD, ADFC, BUND, NABU und einige mehr. Wir beantragen daher, dass diese Fachverbände in die Beratung des von der Stadt zu beantragenden Maßnahmenkatalogs einbezogen werden und die Möglichkeit zur Darstellung eigener Projektideen erhalten.

Mit freundlichem Gruß



Monika Kleinschnitger und Hans-Uwe Daumann, Fraktionsvorsitzende